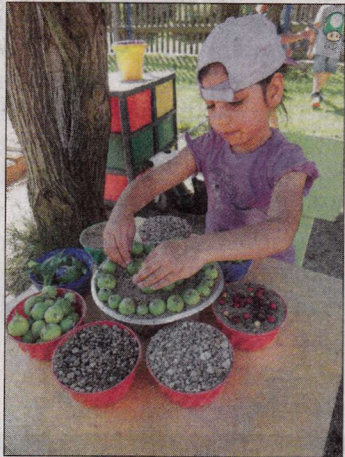


Kinder-Garten im Kindergarten



Mit Kindern die Natur erleben, betrachten, bestaunen, lauschen und schmecken. All diese Erfahrungen machen unsere Kinder tagtäglich und überall. Kinder sind neugierig und brauchen Zeit, Raum und auch die Gelegenheit, um ihre Entdeckungen zu verinnerlichen. Deshalb gehen wir jeden Tag mit den Kindern an die frische Luft, denn draußen findet das Leben statt. Schlechtes Wetter gibt es bei uns nicht und was gibt es Besseres, als die

Natur als Erlebnisraum für die Kinder. Ob beim Spaziergang oder im Garten, jeder Bereich bietet seine eigenen Möglichkeiten zum Sammeln von Erkenntnissen und Sinneserfahrungen. Um diese Erfahrungen für die Kinder greifbar zu machen, wollen wir die Gaben der Natur auch nutzen. Auf der Wiese sammeln wir Rotklee, Scharfgarbe und Blüten. Daraus machen wir einen leckeren Tee. Aus Holunder kochen wir Sirup und Gelee. Zum Vesper gibt es frische Eier vom Biobauern und selbst gebackene Quarkbrötchen mit Kresse und Schnittlauch. Alles bereiten die Kinder zusammen mit den Erzieherinnen zu.

Auch der Garten wird zum Erlebnisbereich Natur. Beerensträucher statt Ziersträucher, Möhren-, Tomaten- und Gurkenpflanzen statt Zierrabatten und natürlich frische Kräuter auf den Beeten.



Unsere Kinder können täglich die Entwicklung und Veränderung in der Natur hautnah miterleben. Sie sehen, wie Schmetterlinge, Bienen und Hummeln die Blüten besuchen und wie wichtig es ist, die Pflanzen immer schön zu gießen, damit sie wachsen können. So erleben sie hautnah mit, wie aus einem winzigen Samenkorn eine große Pflanze wird und wir diese dann sogar essen können. Die Gartenarbeit ist somit ebenso ein Teil unserer pädagogischen Arbeit wie Basteln, Singen und Spielen. Mal sehen, was wir heute draußen entdecken und erleben ... Vielleicht können wir wieder etwas Leckeres ernten.

*Das Team der Kita „Fuchs und Elster“ Krippen
SUKI e. V.*